

## RESOLUTION

### Gesellschaft der Karpaten-Ruthenen

*Die Delegiertenversammlung der Föderalistischen Union Europäischer Volksgruppen (FUEV) verabschiedete am 10. Mai 2014 im Hotel des Nordens in Flensburg, Deutschland, folgende Resolution:*

Die Delegiertenversammlung der FUEV zeigt sich besorgt über die andauernde Diskriminierung der Ruthenen in der Ukraine, denen es in den vergangenen 20 Jahren trotz mehrmaliger Appelle seitens verschiedenster internationaler Organisationen - unter anderem die FUEV und die Vereinten Nationen - nicht gelungen ist, die Führung der Ukraine dazu zu bewegen, den Ruthenen den offiziellen Status als nationale Minderheit zuzuerkennen. Der beim Referendum vom 1.12.1991 zum Ausdruck gebrachte Wunsch der Bevölkerung Transkarpatiens, nach einem selbstverwalteten autonomen Gebiet Transkarpatiens, als ein Subjekt im Rahmen der unabhängigen Ukraine, wurde bislang ebenfalls nicht verwirklicht.

Die Delegiertenversammlung der FUEV wendet sich daher an die neue Führung der Ukraine und den Obersten Rat der Ukraine mit dem Anliegen, den Ruthenen, die durch das totalitäre Stalin-Regime geraubten nationalen Rechte wiederzugeben und die Ruthenen der Ukraine als eine eigenständige Volksgruppe und nationale Minderheit anzuerkennen.

Wir fordern dazu auf, bei den anstehenden Änderungen in der Verfassung der Ukraine bzgl. der Erweiterung der Rechte der regionalen Selbstverwaltungen auch die Ergebnisse des Referendums vom 1.12.1991 über eine autonome Region Transkarpatien im Rahmen der unabhängigen Ukraine zu berücksichtigen.